

# Einjährige Berufsfachschule - Wirtschaft - (mit Hauptschulabschluss)

## abgekürzt: BEH

1. Kurzbeschreibung
2. Aufnahmevoraussetzungen
3. Anmeldung/Aufnahme
4. Ablauf bzw. Inhalte und praktische Ausbildung
5. Abschlussprüfung
6. Abschlüsse und Berechtigungen
7. Unterrichtszeiten und Kosten
8. Informationsveranstaltung Ende Januar
9. Beratung

## 1. Kurzbeschreibung

Dieser einjährige Bildungsgang ist für Schüler, die bereits einen Hauptschulabschluss erworben haben. Er wird von Jugendlichen besucht, die Interesse an der „Wirtschaft“ haben, eine entsprechende berufliche Tätigkeit anstreben und/oder einen höherwertigen Schulabschluss erwerben möchten.

## 2. Aufnahmevoraussetzungen

- **erforderlicher Schulabschluss:** Hauptschulabschluss
- **schriftliche Zusage** eines Betriebes bis Mitte Mai für ein vierwöchiges Praktikum (vgl. Praktikumsvertrag): Dieser unterschriebene **Vertrag** ist vom zukünftigen Schüler **sofort nach Erhalt** im Sekretariat der Schule abzugeben.

## 3. Anmeldung/Aufnahme

Anmeldungen nehmen wir vom **1. bis zum 20. Februar** mit folgenden Unterlagen entgegen:

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben)
- Fotokopie des aktuellen Halbjahreszeugnisses der aktuell besuchten Klasse und ggf. eine beglaubigte Kopie **eines** bereits erworbenen Hauptschulabschlusses
- Nachweis eines Beratungsgespräches bei der Jugendberufsagentur (Berufsberatung)

- für Schülerinnen und Schüler aus Nicht-EU-Ländern: Aufenthaltsgenehmigung für die gesamte Ausbildungsdauer von einem Jahr

Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt **nach Abgabe des Praktikumsvertrages** und wird den Bewerbern in einem schriftlichen **Zusageschreiben** von uns mitgeteilt. Wenn die Zahl der Anmeldungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Schulplätze übersteigt, wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Darin werden die aufgenommenen Schülerinnen und Schüler zu einer **Einschulungsveranstaltung kurz vor den Sommerferien** eingeladen. Es besteht **Teilnahmepflicht**, in begründeten Ausnahmen kann ein Ersatztermin im Sekretariat erfragt werden.

## 4. Ablauf bzw. Inhalte und praktische Ausbildung

In der einjährigen Berufsfachschule findet der Unterricht in Vollzeit an fünf Wochentagen statt.

### Studentafel

<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b> mit den Fächern Deutsch/Kommunikation, Fremdsprache/Kommunikation, Politik, Sport und Religion	9 Wochenstunden
<b>Berufsbezogener Lernbereich – Theorie</b> mit schwerpunktbezogenen Lernfeldern	9 Wochenstunden
<b>Berufsbezogener Lernbereich – Praxis</b> mit schwerpunktbezogenen Lernfeldern	18 Wochenstunden

Der berufsbezogene Unterricht findet in so genannten Lernfeldern statt, die sich inhaltlich auf den Ausbildungsberuf *des/der Kaufmann/-frau im Einzelhandel* beziehen. Die Berücksichtigung moderner Kommunikations- und Informationstechnologien ist dabei selbstverständlich.

Im Rahmen des Schulbesuchs ist eine **vierwöchige praktische Ausbildung** in einem geeigneten Handelsbetrieb zu absolvieren. Es handelt sich dabei um ein täglich 8-stündiges Praktikum. Dazu liegt ein Hinweisblatt vor. Die Schülerinnen und Schüler sind für die Sicherstellung des Praktikumsplatzes bis Mai **selbst verantwortlich**.

## 5. Abschlussprüfung

Die einjährige Berufsfachschule schließt mit einer schriftlichen Abschlussprüfung ab, die sich inhaltlich an den Kompetenzen des ersten Ausbildungsjahres *des/der Kaufmann/-frau im Einzelhandel* orientiert. Die Prüfung besteht aus

- einer 90-minütigen Klausur im berufsbezogenen Lernbereich – Theorie **und**
- einer praktischen Aufgabe aus dem berufsbezogenen Lernbereich – Praxis.

Der Bildungsgang gilt als **erfolgreich** abgeschlossen, wenn alle drei Lernbereiche mit mindestens „ausreichend“ bewertet sind. Einzelne Fächer bzw. Lernfelder dürfen dabei höchstens zweimal mit „mangelhaft“ oder einmal mit „ungenügend“ bewertet worden sein.

## 6. Abschlüsse und Berechtigungen

Alle Jugendlichen, die diese einjährige Berufsfachschule **erfolgreich** abschließen, haben nach Absprache mit dem ausbildenden Betrieb die Möglichkeit, in das zweite Jahr einer Ausbildung im Einzelhandel einzutreten.

Außerdem ist mit dem Besuch der Berufsfachschule – wenn keine Berufsausbildung aufgenommen wird – die Schulpflicht für die Schülerinnen und Schüler erfüllt.

Weiter können **Jugendliche mit einem Hauptschulabschluss**, wenn sie die einjährige Berufsfachschule mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 abgeschlossen haben, danach die Klasse II der zweijährigen Berufsfachschule besuchen, um in diesem folgenden Jahr den **Sekundarabschluss I- Realschulabschluss** bzw. **Erweiterten Sekundarabschluss I** zu erwerben.

## 7. Unterrichtszeiten und Kosten

Der Unterricht findet von Montag bis Freitag statt. Der Samstag ist unterrichtsfrei. Im Allgemeinen beginnt der Unterricht um 7:45 Uhr.

Der Schulbesuch ist schulgeldfrei.

## 8. Informationsveranstaltung Ende Januar

Während der Ende Januar stattfindenden Informationsveranstaltung am späten Nachmittag **in der Aula der Ludwig-Erhard-Schule** können weitere Fragen geklärt werden. Eingeladen sind neben den interessierten Schülerinnen und Schülern auch Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer aus den abgebenden Schulen.

## 9. Beratung

Sollten Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch.

Ludwig-Erhard-Schule, Sekretariat :                   05341 839-7100  
Zuständige Koordinatorin: Beate Stenger       05341 839-7106

Stand: Sept. 2016